

Hansmichelhof

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/113094593419/>

ID: 113094593419 Datum: 09.04.2019 Datenbestand: Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Schachenbronn
Hausnummer:	280
Postleitzahl:	78144
Stadt-Teilort:	Schramberg-Tennenbronn
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Rottweil (Landkreis)
Gemeinde:	Tennenbronn
Wohnplatz:	Tennenbronn
Wohnplatzschlüssel:	8325058046
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Der sog. Hansmichelhof wurde laut der inschriftlichen Datierung im Jahr 1612 (i) erbaut. Bis 1869 war er ein großes Bauerngut, das dann von der Evangelischen Kirche gekauft und als Forsthaus an den Waldhüter Friedrich Pfaff verpachtete wurde. (a) Im 19. Jahrhundert wurden bauliche Veränderungen vorgenommen. Ab 2008/ 09 erfolgte eine Sanierung des Schwarzwaldhauses.

1. Bauphase: (1612)	Erbauung des Hofes (i)
Betroffene Gebäudeteile:	— keine
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Einzellage• allgemein
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.• Eindachhof
2. Bauphase: (1800 - 1899)	Bauliche Veränderung
Betroffene Gebäudeteile:	— keine
3. Bauphase: (1869)	Bis 1869 war er ein großes Bauerngut, das dann von der Evangelischen Kirche gekauft und als Forsthaus an den Waldhüter Friedrich Pfaff verpachtete wurde. (a)
Betroffene Gebäudeteile:	— keine
4. Bauphase: (2008)	Sanierung
Betroffene Gebäudeteile:	— keine

 **Besitzer**


— keine Angaben

 **Weiterer Datenbestand LAD**

— keines

 **Zugeordnete Dokumentationen**

- Restauratorische Untersuchungen

 **Beschreibung**

Umgebung, Lage:	Das alleinstehende Schwarzwaldhaus befindet sich ca. 4 südwestlich von Tennenbronn.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Einzellage• allgemein
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.• Bauernhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Großer Schwarzwälder Eindachhof mit talseitigem Wohnteil; weit auskragendes Satteldach mit beidseitigen Schopfwalmen; aufgrund der nach Nordwesten ansteigenden Hanglage ist das Kellergeschoss an der Südostseite erhöht.

**Innerer Aufbau/Grundriss/
Zonierung:**

— keine Angaben

**Vorgefundener Zustand (z.B.
Schäden, Vorzustand):**

Wand zwischen Stube und Küche: zwischen dem Ofen und der Küchentür fand sich ein aus teils exakt behauenen Sandsteinen gesetztes Wandfeld, das eine mit einem Blechschieber verschließbare und durch Sandsteine gefasste Öffnung zeigt (Lichtofen).

Ehem. Fensterband an Südfront der Stube und Fenstererker in Brust- und Sturzriegel ablesbar, aber nicht mehr mit ursprünglicher Befensterung (Umbau 19. Jahrhundert). Damals wurden auch die Brüstungsfelder der Außenwände mit Brettern verkleidet; Stube und Stubenkammer erhielten im 19. Jh. in der Außenansicht farbig gefasste Außentäfelung.

Bestand/Ausstattung:

Stube im Erdgeschoss mit Fenster- und Ofenwinkel, Herrgotts- oder Bibelnische und Stiegenkasten.



Konstruktionen

Konstruktionsdetail:

- Dachform
 - Satteldach mit Schopfwalm (Krüppelwalm)
- Holzgerüstbau
 - allgemein

Konstruktion/Material:

— keine Angaben